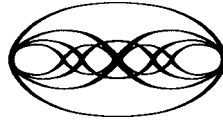


MATRIX-CENTER®



Diagnostik – Forschung – Therapie

**Theorie und Praxis der Matrix-Rhythmus-Therapie,
eine neues Therapieverfahren
zur Modulation physiologischer Rhythmen des Nerven-, Stütz- und Bewegungsapparates**

Dr. med. Ulrich G. Randoll

Grundlagenforschung:

Die Matrix-Rhythmus-Therapie MARHYTHE® ist das praktisch-therapeutische Ergebnis des Projekts „klinikgekoppelte Grundlagenforschung“ (1991-1998) an der Universität Erlangen/ Nürnberg, Abteilung für Unfallchirurgie, Prof. Dr. F.F. Hennig.

Unter der Leitung von Dr. Randoll wurden vitale Funktionen wie das Oszillieren bzw. Takten bereits einzelner Zellen oder Membranen im hochauflösenden Videomikroskop beobachtet. Über verschieden konditionierte Nährmedien, sowie durch von extern applizierte Frequenzen wurden zelluläre Prozesse steuernd beeinflusst. Auch Fragen nach dem Wie und Warum des synchronen Muskelzitterns, seinen Frequenzveränderungen bei chronischen Erkrankungen bis hin zum Stillstand (Tod) wurden eingehend untersucht.

Im Mittelpunkt der Forschungen stand die bisher meist vernachlässigte Zeitstruktur des Organismus, an welche biochemische und physikalische Prozesse dynamisch gekoppelt sind.

Jeder lebende Organismus schwingt harmonisch und kohärent, fein abgestimmt in einem definierten Mode. Nicht nur bekannte Rhythmen wie der Herzrhythmus, die Hirnrhythmik und die Atemrhythmik wirken auf alle biologischen Strukturen wie „Taktgeber“, sondern auch die Skelettmuskelrhythmik. Der Verlust der rhythmischen Ordnung ist immer als erstes, frühes Anzeichen – und als Mitverursacher – eines Krankheitsgeschehens anzusehen, lange bevor es zu den feststellbaren materiellen Veränderungen kommt, die der bisherigen Medizin als Zeichen einer Erkrankung gelten.

Die Matrix-Rhythmus-Therapie entfaltet ihre Wirkung an der extrazellulären Matrix, welche jede Zelle im Körper versorgt, worauf der ganzheitliche Ansatz der Therapie zurückzuführen ist.

Die Therapie:

MARHYTHE® wurde entwickelt aus der Erkenntnis, daß die Skelettmuskulatur mit 40% Masseanteil einer der Hauptregulatoren der gesamten Mikrozirkulation des Menschen ist und sich auf alle Organe auswirkt. Das Therapiegerät ist ein Resonator, der gezielt mechano-magnetisch die physiologischen Eigenschwingungen vor allem der Skelettmuskulatur und des Nervensystems kohärent anregt und readaptiert. Dabei normalisieren sich alle Stoffwechselprozesse, wodurch eine Heilung bzw. Regeneration eines Gewebeverbandes in kürzest möglicher Zeit eingeleitet wird.

Die Matrix-Rhythmus-Therapie ist in den knapp 10 Jahren seit ihrer Entwicklung an der Erlanger Universitätsklinik vor allem im Rehabilitationsbereich, im Hochleistungssport, und in der Tiermedizin erfolgreich erprobt worden. Ihre Anwendung ist sowohl präventiv als auch rehabilitativ nach Überlastungen, Verletzungen, Unfällen und Operationen sowie in der Schmerztherapie ausgesprochen sinnvoll.

Diese Therapieform setzt dort an, wo funktionelle Störungen vorhanden sind und Untersuchungen mittels Ultraschall, Röntgen, CT, NMR meist nicht ergiebig sind. Sie wird inzwischen in ein modulares „Matrix-Therapiekonzept“ eingebunden und in Matrix-Center®, in verschiedensten Bereichen des Gesundheitswesens erfolgreich umgesetzt.

Korrespondenzadresse

Dr. med. U.G. Randoll

Matrix-Center

Plinganser Straße 45

81369 München

Fax: + +49-8142-540 929

Internet www.matrix-center.de

e-mail: info@matrix-center.de